

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle, Leipzigerstr. 87.

Halle a. S., Dienstag 28. Dezember 1897.

Postamt 24. Fernsprechnummer 87.

Bezugs-Preis für das halbe Jahr 3.50 M. für das ganze Jahr 6.50 M. ...

Anzeige-Gebühren für die häufigste Zeitungs-Nummer ...

Wir ersuchen unsere Postabonnenten, die Erneuerung des Abonnements auf das

I. Quartal 1898

gest. umgehend bewirken zu wollen, da anderenfalls am 1. Januar 1898 eine Unterbrechung in der Zusendung unseres Blattes eintreten würde.

Das Wrack des Grosvenor. Ein Roman von Clark Russell

Die Rose von Granada. Von Jean Rameau und die Noelle

Die braune Madonnina. Von Marco Praga.

Neu hinzutretende Nummern, welche die Postquittung für das I. Quartal 1898 dem unterzeichneten Verlage einfinden, erhalten die Zeitung bis zum 1. Januar 1898 unter Streifband umsonst zugestellt.

Verlag der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“, Halle a. S.

Deutsches Reich.

* Deutsche und französische Agrarpolitik. Während bei uns die mehr links gerichteten Liberalen jeder Maßregel zum Schutze der heimischen Landwirtschaft widerstreben ...

daß es darüber zu sehr scharfen Auseinandersetzungen gekommen wäre, ein Gelegenheitsdurchgehender, durch welchen die Schutzrolle für Erzeugnisse der Viehzucht vielfach sehr beträchtlich erhöht worden sind.

reichung des Zweckes eines wirksameren Schutzes der heimischen Landwirtschaft nicht für geeignet erachtete und ein anderer, in einem ländlichen Distrikte gewählter sozialdemokratischer Abgeordneter ging in der Forderung des Schutzes der landwirtschaftlichen Erzeugnisse gegen ausländische Konkurrenz sogar so weit, daß ihn der hochwichtige Ministerpräsident ...

* Bischof Anger, dessen Unterredung mit dem Papst wir heute früh mitgeteilt haben, hatte während seines jüngsten Aufenthaltes in München auch eine Unterredung mit einem Vertreter eines dortigen Blattes, der darüber Folgendes berichtet: Auf die Frage, was er von dem Ergebnisse der deutschen Flotten-Expedition nach China halte, antwortete der Bischof: Diese Expedition ...

Das Sylvester-Interview.

Amerikanische Humoreske von Phillip Verge (Samburg). Es ist sechs Uhr Abends — am 31. Dezember. Schon sind die Geschäfte geschlossen, besärgelten Schritte ...

deren Herz beim Anblicke des Frierenden schneller schlug, betrogen! Denn die ganze Erscheinung des bettelnden Deutschen war eine Täuschung. Eine Täuschung? Verborgt sich etwa unter dieser selten beargwöhnten Hülle ein Gauner ...

Gelächte sehe ich Unmuth und Mißleid kämpfen — ein blanker Dollar fällt in meine Hand — und der Alte wendet sich schnell ab. Er hat seinem Gewissen ein frohes Zeugniß erkaufte. Während er, noch von den Tönen des „Deutschland, Deutschland über Alles“ umlungen, davonzieht, steigen gewaltige Wälder ...

1210

Ständchen erlesen!

Schon hatte der ...

Wie alljährlich, so halte ich auch in diesem Jahre nur einmal, und zwar bei Beginn der Inventur, von heute ab

Grossen Ausverkauf.

Winter- und Sommer-Kleiderstoffe in Wolle und Halbwole, **Waschstoffe.**

Seiden-Stoffe in schwarz u. farbig, glatt u. gemustert. Sortimente in Mustern u. Farben nicht mehr gut sortirt. Einzelne Roben knappen Maasses. Reste.

Ball- u. Gesellschafts-Stoffe | **Schwarze Kleiderstoffe,**
in festen und klaren Geweben. | **Tuche u. Buckskins.**

Leinenwaaren.

Handtücher, Wischtücher, Taschentücher, Servietten nicht mehr im Dutzend. Einzelne Tischtücher. Bezüge. Laken. Hemden. Reste von Inletten, Drellen u. Bezugsstoffen.

Damen-Mäntel, Faquettes u. Umhänge
für Winter und Sommer.

Regenmäntel, Staubmäntel, Rad-Mäntel mit Pelz- u. Steppfutter. Knaben-Anzüge. Kindermäntel. Blousen in Wolle und Seide. Unterröcke, Morgenröcke. Fertige Costume.

Teppiche, Gardinen, Möbelstoffe, Portièren.

Läuferstoffe, Tisch-, Stepp-, Reise- und Wollene Decken. Felle.

Reste von allen Artikeln.

Sämtliche Waaren sind solid in Qualität und mit billigsten Preisen versehen, zurückgesetzt und hoffe, dass auch bei diesem Ausverkauf die mich Bechrenden, wie alljährlich, recht befriedigt werden.

Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Proben werden nicht abgeschnitten. Umtausch ist hierbei nicht gestattet. Preise netto:

Da in den Nachmittagsstunden der Andrang erfahrungsgemäss sehr stark ist, bitte zum Einkauf möglichst die Vormittagsstunden zu wählen.

Neu **jahrskarten,**
hochelegante, nur diesjährige Muster,
feinste und größte Auswahl, billigste Preise.
Neu **jahrskarten**
für Familien- und Geschäftsfreunde
in vielen Mustern - Anfertigung sofort - empfiehlt
Hermann Köhler, Gr. Steinstr. 15,
Buchdruckerei u. Papierausrüstung.

Beständiges Lager sicherer
Werthpapiere,
3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5% Zinsen bringend, bei
Woldemar Thoss, Bankgeschäft,
Halle a. S., Schulstrasse 7, 1 Treppe.

4 0/0 Pommersche Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1904,
4 0/0 Norddt. Grund-Cr.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1904,
3 1/2 0/0 Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
3 1/2 0/0 Preussische Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
3 1/2 0/0 Deutsche Grundsch.-Bk. Real-Obl., unkdb. b. 1906,
3 1/2 0/0 Pfandbr. d. Preuss. Pfandbr.-Bk., unkdb. bis 1905
habe ich stets in Stücken von 100-1000 Mark vorrätig und verkaufe dieselben zum Berliner Börsen-Kurse franco Provision. [5085]

Kunstgeschichtliche Vorlesungen.
IV. Cyclus: Malerei Italiens von Masaccio bis Raphael. 8 bis 10 Uel., Montag von 5-6; Anfang 10. Januar. - Eintrittskarten zu 4 Mk. beim Museumsdiener (an der Universitäts 12).
Droysen.

Kurbelstickerereien
(Contachierung, Applikation) werden auf Kleber, Leder, Portièren u. f. w. modern angefertigt. [5091]
Fackelbörnstr. 3, 3 Tr. links.

Julius Becker,
Bankgeschäft. Martinsberg 9. Fernsprecher 453.

Notationsdruck und Verlag von Otto Ebbele, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

Blatt 1 Beilage.

1. Ein. 2. Hüttingen, 27. Dez. (Aus Abtheilung.) ...

2. Jan. 27. Dez. (Selbstmordversuch.) ...

3. Jan. 27. Dez. (Zu den Reichstagswahlen.) ...

4. Hüttingen, 27. Dez. (Der hiesige Haus- ...)

5. Meiningen, 27. Dez. (Sportassistenten.) ...

6. Hüttingen, 27. Dez. (Unfall mit tödtlich ...)

7. Leipzig, 27. Dez. (Vorläufige Handwerker- ...)

8. Braunschweig, 26. Dez. (Eincorignelle Wette ...)

Gerichtszeitung.

Der merkwürdige Cupido. Die „Rin. St.“ berichtet: Vor ...

Staatsanwalt gegen Albert eine Strafe von 6, gegen die Frau ...

Vermishtes.

Heber einen ungeheuerlichen Mißgriff der Polizei in ...

Neue Ulfreuten. Die recht häufig, aber nur für die ...

Angewandte Schatzgrube. In dem Walde von ...

Das neueste Himmelsgeräth, das man in Amerika ...

Ein höchst interessantes Verbrechen. Eine ...

Kein Gold in Thule. Kürzlich wurden Gerichte über ...

Ein höchst merkwürdiges und ...

weilen, bezaunten Bruchhills soll nun der Oberkörper ...

Auf die große Verbreitung der Anstalts- ...

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 28. Dezember. Voraussichtliches Wetter am 29. Dezbr.

Sehr Draht- und Fernsprech- ...

Berlin, 28. Dezbr. Die Kaiserin ist gestern ...

Berlin, 28. Dezbr. Wie die „Nat.-Z.“ ...

Berlin, 28. Dezember. Ihr gestrigen Mittagstafel ...

Schiffahrt. 28. Dezember. Der Reichskanzler ...

Spekulationen. 28. Dez. Auf dem hiesigen ...

Athen, 28. Dezember. Die türkische Regierung ...

Kastata, 28. Dezember. General ...

New-York, 28. Dezember. Nach einer ...

Volkswirtschaftlicher Theil.

Lebensmittel, Zahlungseinstellungen ...

Wörje von Berlin vom 28. Dezember.

Die gestrigen Notierungen sind ...

Marktberichte.

New-York, 27. Dezbr. 6 Uhr Abends. ...

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or index.



Neujahrskarten, Witzkarten

unübertroffen reichhaltige Auswahl vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.

Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstraße 24.

15072

Mittwoch, 5. Januar 1898, Abds. 7¹/₂ Uhr
in den „Kaisersälen“
einmaliges Concert
von
Pablo de Sarasate
unter Mitwirkung von
Dr. Otto Neitzel (Klavier).
Programm: A. Violinstücke: Beethoven: Kr. uttor-
Sonate (A.-dur), Raff: Suite in G-moll,
Sarasate: Zigeunerweisen, B. Klavierstücke: Chopin: Zwei
Balladen, Beethoven: Albnblatt, Liszt: 12. Rhapsodie.
Concertfügel aus der hiesigen „Blättern“-Pilsale.
Billets à 3, 2, 1¹/₂ und 1 Mark in der Karmrodt'schen
Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüß-
strasse 20. Fernsprecher 572. (5080)

Karmrodt'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüßstr. 20.
Stadt-Theater
in Halle a. S.
Direktion: H. Richards.
Mittwoch, den 29. Dezember 1897.
101. Vorstellung im Pappierparat-
Abonnement.
78. Abonnements-Vorstellung.
Parbe toll.
Zum ersten Male:
Novität! **Die Königskinder.**
Ein Märchen in 3 Akten von Ernst
Mosner. Musik von Engelbert
Humperdinck, Komposition von „Hänsel
und Gretel“
In Scene gesetzt vom Ober-Regisseur:
W. Schöbelen.
Dirigent:
Kapellmeister Moritz Grimm.
Personen:
Der Königsohn . . . F. Ludwig.
Die Kaiserin . . . A. Hocco.
Der Spielmann . . . G. Wegler.
Die Drey . . . G. Wegler.
Der Goldweber . . . G. Wegler.
Der Weidenweber . . . G. Wegler.
Sein Tochter . . . A. Hocco.
Der Ratsherr . . . Th. Baumann.
Der Ratsherrin . . . G. Wegler.
Der Zornmeister . . . G. Wegler.
Die Wittib . . . G. Wegler.
Der Schneider . . . Berni. Wilm.
Die Lehrling . . . Th. Baumann.
Die Schmeißer . . . Th. Baumann.
Der Hausknecht . . . G. Wegler.
Der Zornmeister . . . G. Wegler.
Gute Nacht-herren . . . G. Wegler.
1.) Hüter . . . H. Bernauer.
2.) Hüter . . . H. Bernauer.
3.) Hüter . . . H. Bernauer.
Eine Frau . . . G. Wegler.
Ein Mädchen . . . G. Wegler.
Die neuen Elendorten: „Abwiesle
im Frühling“, „Abwiesle im Winter“
und aus dem „Reiter von Palas“,
Bestand und Scherzoper in 3 Akten,
Drehbuch von Berni. Wilm.
Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet je eine
längere Pause statt.
Kassenschließung 6¹/₂ Uhr.
Anfang 7¹/₂ Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.
Donnerstag, den 30. Dezember 1897.
102. Vorstellung im Pappierparat-
Abonnement.
79. Abonnements-Vorstellung.
Parbe toll.
Novität! **Mara.**
Oper in 1 Akt. Fiktion v. Adel Delmar.
Musik von Ferdinand Hummel.
Hierauf:
Fra Diavolo
oder: Das Gasthaus von Terracina.
Komische Oper in 3 Akten.
Text von E. Strie. Musik von D. F.
F. Aubert.

Cacao-Versand-Geschäft
Reinh. Gebhardt Nachf.
Fernspr. 452. **Halle a. S. Rannischstr. 20.**
Specialmarke
Maiglöckchen
à Pfd. 2,00 Mark.
Derselbe ist von Qualität hervorragend schön und besitzt einen sehr
hohen Nährgehalt.
Anderer Cacao, à Pfd. 1,80, 1,60 und 1,40 Mk.
Haser-Cacao, à Pfd. 1,20 Mk. und 90 Pfg.
Versandt von 5 Pfd. an portofrei.

Automaten-Ausstellung.
Zum Besuch unserer
Ausstellung
laden ergebenst ein
Halle a. S.,
Fischer & Co., Große Ulrichstraße 13.
Realschule Bitterfeld.
Die hiesigen Realschulen bieten eine gute Vorbereitung für den Kauf-
mannschaft, das Gewerbe und die Landwirtschaft. Das Verleben der Reifeprüfung
eröffnet den jungen Leuten auch die mittlere Beamtenlaufbahn und berechtigt zum
Eintritt in die Oberstufe einer Oberrealschule und zum einjährigen freiwilligen
Dienst.
Schulgeld 80 Mark. Unterkommen für 350—600 Mark. Für die Aufnahme
werden das Abgangszeugnis der früheren Schule und der Zeugnisse (oder Bescheide
implicite) verlangt.
Jede nähere Auskunft erteilt
der Direktor Dr. Fricke.

Neu eröffnet!
Hotel Spittelmarkt
Berlin C., Seubertstraße 31a
(direkt am Spittelmarkt).
Verdrehen Verbindungen nach allen Richtungen Bedins.
Zimmer von 1,50 Mark an.
C. Herrmann, Besitzer.

David's
Schokoladen
& Kakaos
werden von keiner Fabrikat übertroffen.

Hochfeine Punschessenzen.
Rothwein-Punsch,
Punsch Royal,
Burgunder-Punsch,
Kaiser-Punsch, gelb,
bedeutend preiswerter wie Colner, Düsseldorf'sche Fabrikate.
Jamaica-Rum
von C. W. Eves & Co., Jamaica,
französischen Cognac
von Bisquit, Dubouché & Co. in Cognac,
Arac de Goa etc.
empfehlen (5073)
Otto Thieme,
Geiststraße 11. — Fernsprecher 585.

Thalia-Theater.
Geöffnt. 12
Direktion: H. Richards.
Donnerstag, den 30. Dezember 1897.
Zum letzten Male:
Papa Nitdy.

Beamten
gewähre bei Vorzeigung
der Mitgliedskarte
6%
Kaufhaus
H. Elkan,
Halle a. S.,
Leipzigstraße 87.
Wannmacher-, Tuch- und
Wollwaren.
Herren-, Damen- und
Kinder-Confection.
Schuhwaren.

Pension.
Junge Mädchen, auch schulpflichtigen
Mädchen, werden bei uns liebevolle Aufnahme,
vorsichtige Pflege und gerechtfertigte Bezahlung,
Ergänzungen wird auf Wunsch
gründl. Anleitung in feiner Küche, Haus-
haltung, feinen Handarbeiten und Sprachen
erteilt. (5061)
Lehrerin A. Grund,
Frau Reutmeier P. Grund,
Halle a. S., St. Ulrichstr. 18, III.
Lehranstalt
für landw. u. kaufm. Buchführung
von J. A. Dowitz,
Magdeburgerstraße 41.
Die neuen Lehrbücher Herren u. Damen
beginnen am 3. Jan. 1898.
Anleitung zur Buchführung à 20 Pf.
bezieht zu haben.
Für Bücherkäufe und Steuer-
deklarationen werden durch das Geschäft-
personal der Lehranstalt gegen mäßigen
Honorar nach gelegentlichen Vorarbeiten
prompt angefertigt. (508)

Jagd
empfehle mein reichhaltiges
Lager
Selbstgefert. Patronen
Teschner-Patronen,
Dreyse-Patronen,
Güttler-Patronen
(Marke Adler),
Walzroder-Patronen,
W. Förster-Patronen,
Rottweiler rauchlose Patronen
in jedem Caliber.
Rieh. Schröder Nachf.,
Inh. W. Völz,
Röhrenmacher,
Halle a. S. Graseweg 16.
Fernspr. 947.

Einzig concessionirte
Original
Berlitz School
of Languages,
Sternstraße 11, II.
Englisch, Französisch,
Italienisch.
Nur nationale, staatlich
geprüfte Lehrkräfte.
Während des Unterrichts hört und
spricht der Schüler zur die Sprache,
die er zu erlernen wünscht.
Neue Curse für Damen und Herren
beginnen in jeder Woche.
Prospekte kostenfrei.
Pfaffendorf-Gollme!
Zum
Sylvester-Ball
am 31. Dezember ladet freundlichst ein
Th. Zscheyge.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die Kaoly-Truppe, Komtamine
Darsteller. (Am Zerkade.) Sentationell
— 3. Jäger-Orchestra, altzeitlich-
ercentrische Leiter-Künstler, Messrs.
Cambray und Arion, Nigger-
Imitatoren. — Das Tom-Jack-Trio,
musikalisch-ercentrische Fantollen. — Les
Romanos, internationale Vergnüg-
ung-Orchestra und Tanz-Gesellschaft. —
Künstlerin Gisela Siré, Rollim-
Soubrette. — Herr Richard Ger-
dort, fächstlicher Betrug u. Charakter-
Humorist. — Oskar Meester's
„Gebilde-Philosophen“. (Neuephantische
Stranzenbilder). (5013)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Sonntag, den 2. Januar, Abds. 7 Uhr
im Schlossgarten-Pavillon zu Merseburg
Concert von
Prof. Joseph Joachim
Karten zu 3 Mk. bei Heinrich Methan,
Gr. Steinstr. 14. (Fernsprecher 1045.)

Meyer Dombau-Geldlotterie.
Ziehung vom 12.—15. Februar 1898.
6261 Geldgewinne = 200 000 Mark bar. Hauptpreiser:
50 000 M., 20 000 M., 10 000 M., 5 000 M. und 3000 M., ferner
2 à 2 000 M., 4 à 1 000 M., 10 à 500 M. u. s. w.
Die Auszahlung der Gewinne erfolgt sofort nach Erscheinen der
öffentlichen Gewinnliste.
Preis des Looses 3 M. 30 J incl. Reichsstempel.
Porto und Gewinnliste 30 J extra.
Obige Lose empfiehlt und verkauft (auch gegen
Nachnahme) die
Expedition der „Halleischen Zeitung“
Halle a. S., Leipzigstraße 87.

